



Staatssekretariat für Wirtschaft
3003 Bern

Per Mail: florence.robort@seco.admin.ch

Bern, 11. Oktober 2022

Verlängerung und Änderung der Verordnung über den Normalarbeitsvertrag für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in der Hauswirtschaft (NAV Hauswirtschaft) - Vernehmlassung

Sehr geehrter Herr Bundesrat
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir danken Ihnen bestens für die Gelegenheit, zur Verlängerung und Änderung der Verordnung über den NAV Hauswirtschaft Stellung nehmen zu können. Der Schweizerische Städteverband vertritt die Städte, städtischen Gemeinden und Agglomerationen in der Schweiz und damit gut drei Viertel der Schweizer Bevölkerung.

Als Massnahme zur Bekämpfung missbräuchlicher Lohnunterbietung in der Hauswirtschafts-Branche begrüssen die Städte die Verlängerung des NAV Hauswirtschaft bis am 31. Dezember 2025 und die vorgesehene Erhöhung der Mindestlöhne. Verschiedene Städte wünschen sich eine weitergehende Erhöhung der Mindestlöhne als in der Vorlage vorgesehen, insbesondere um die Beschäftigten vor finanziellen Einbussen infolge der aktuell verstärkten Teuerung zu schützen.

Wir danken Ihnen für die Berücksichtigung unserer Einschätzung.

Freundliche Grüsse

Schweizerischer Städteverband

Präsident

Anders Stokholm

Direktor

Martin Flügel

Kopie Schweizerischer Gemeindeverband